Ein ZBV-Vorstandsmitglied stellt sich vor

Was waren Ihre Beweggründe, sich für den ZBV-Vorstand zur Verfügung zu stellen?
Im Vorstand des ZBV werden wichtige Themen der Landwirtschaft behandelt, welche uns alle etwas angehen. Ich möchte mich hier einbringen, da es meiner Meinung nach nicht ausreichend ist, nur zu Hause am Familientisch über solche Themen zu diskutieren.

Welche Ziele soll der ZBV für die Zürcher Bauernfamilien verfolgen?
Gerade im Kanton Zürich, mit einem grossen Anteil an städtischer Bevölkerung welche sich immer weiter von der Landwirtschaft entfremdet, ist es wichtig, über geeignete Kanäle die Wertschätzung und Akzeptanz für die hiesigen Bauern zu fördern. In diesem Bereich kann der ZBV in meinen Augen einen wichtigen Beitrag leisten.

Was ist Ihr Anliegen an die Bevölkerung?
Ich würde mir wünschen, dass die Bevölkerung sich bei Unklarheiten oder Fragen direkt an uns wendet, anstatt sich ausschliesslich über die Medien zu informieren.

Michael Bosshart

Alter: 31 Jahre
Ort: Oberembrach
Zivilstand: verheiratet
Hobby: Feuerwehr
Im Vorstand seit: 2017
Mitglied in folgenden Kommissionen:
Agrarpolitik und Agrarwirtschaft

> «Ich würde mir wünschen, dass die Bevölkerung sich bei Unklarheiten oder Fragen direkt an uns wendet.»

Von welchen Dienstleistungen des ZBV haben Sie bereits Gebrauch gemacht?
Die Versicherungsberatung konnte ich bereits mehrfach in Anspruch nehmen, wobei ich jeweils kompetent beraten wurde. Ebenfalls hat der ZBV dieses Jahr eine Ertragswertschätzung auf dem elterlichen Betrieb durchgeführt.

Welches Thema sollte die Politik aus Ihrer Sicht unbedingt aufgreifen?
Der zunehmende bürokratische Aufwand sollte reduziert werden, um die Arbeit der Bauern wieder aufs Wesentliche zu konzentrieren. ■